

---

Abteilung: 4.6 - Förderprogramme/Landwirtschaft  
Fachbereich: Geschäftsbereich II  
Sachbearbeiter: Herr Stratmann (Tel. 02641/975-598)  
Herr Stratmann (Tel. 02641/975-598)  
Aktenzeichen: 4.6 - Sportausschuss  
Vorlage-Nr.: 4.6/075/2022

---

**TAGESORDNUNGSPUNKT**

|                                       |                    |              |                       |
|---------------------------------------|--------------------|--------------|-----------------------|
| <b>Beratungsfolge:</b>                | <b>Sitzung am:</b> | <b>ö/nö:</b> | <b>Zuständigkeit:</b> |
| Sportausschuss und Sportstättenbeirat | 11.10.2022         | öffentlich   | Entscheidung          |

**Festlegung der Prioritätenliste für 2023 des Landkreises Ahrweiler nach dem Landesgesetz über die öffentliche Förderung von Spiel und Sport in Rheinland-Pfalz**

---

**Beschlussvorschlag:**

Sportausschuss und Sportstättenbeirat beschließen gemäß dem Vorschlag der Verwaltung folgende Förderreihenfolge für das Programmjahr 2023:

- 1. Erweiterung der Umkleide- und Sanitärbereiche sowie Errichtung einer Flutlichtanlage im Apollinarisstadion**  
Antragsteller: Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler
- 2. Grundsanierung der Tennisplätze in Altenahr**  
Antragsteller: SV Altenahr
- 3. Umwandlung des vorhandenen Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz im Eifelstadion Adenau sowie die Erneuerung der Nebenanlagen**  
Antragsteller: Verbandsgemeinde Adenau
- 4. Umwandlung der gemeindeeigenen Sportstätte „Auf den Strauben“ in Burgbrohl in ein Kunstrasenspielfeld**  
Antragsteller: Ortsgemeinde Burgbrohl
- 5. Sanierung der Laufbahn am Sportplatz Gleeser Straße in Burgbrohl**

Antragsteller: Ortsgemeinde Burgbrohl

6. **Sanierung des Sporthauses Wehr auf dem Gebiet des Sportplatzes in Wehr**

Antragsteller: Ortsgemeinde Wehr

7. **Errichtung Mehrgenerationensport- und Spielplatz**

Antragsteller: Stadt Bad Breisig

8. **Sanierung des Umkleidegebäudes auf dem Sportplatz Gönnersdorf**

Antragsteller: FC Rhenania Gönnersdorf

9. **Sanierung des Freizeitbades Remagen**

Antragsteller: Stadt Remagen

10. **Umwandlung der Tennenfläche des Sportplatzes der Ortsgemeinde Spessart in ein Kunstrasenspielfeld**

Antragsteller: Ortsgemeinde Spessart

Des Weiteren hält der Sportausschuss und Sportstättenbeirat an den Anträgen auf Förderung der bisher noch nicht geförderten Maßnahmen fest:

**Prioritätenliste für 2022 des Landkreises Ahrweiler nach dem Landesgesetz über die öffentliche Förderung von Spiel und Sport in Rheinland-Pfalz**

1. **Sanierung des Sportplatzes in der Ortsgemeinde Waldorf durch Umwandlung in ein Naturrasenspielfeld (Platz 1 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2022)**

Antragsteller: Ortsgemeinde Waldorf oder Sportverein VfR Waldorf 1920 e. V.

2. **Sanierung des Kunstrasenplatzes auf dem Sportplatz in Leimersdorf (Platz 2 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2022)**

Antragsteller: Gemeinde Grafschaft

**Prioritätenliste für 2020 des Landkreises Ahrweiler nach dem Landesgesetz über die öffentliche Förderung von Spiel und Sport in Rheinland-Pfalz**

1. **Sanierung des Sportplatzes in Hönningen durch Umbau in einen Hybridrasenplatz (Platz 1 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2020)**

Antragsteller: Ortsgemeinde Hönningen

2. **Umbau des Rhein-Ahr-Stadions in Sinzig - Umbau der 400 Meterlaufbahn in Kunststoffbelag (Platz 3 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2020)**

Antragsteller: Stadt Sinzig

**Darlegung des Sachverhalts / Begründung:**

Auf die Anfrage der Kreisverwaltung vom 28.06.2022 nach Vorhaben im Bereich Sport und Spiel, die auf die „Prioritätenliste“ neu aufgenommen werden sollen, haben die Kommunen folgende Rückmeldung gegeben:

Die **Stadt Remagen** bittet um Aufnahme des Projektes „Sanierung des Freizeitbades Remagen“.

Die **Verbandsgemeinde Brohltal** teilt folgende neue Maßnahme mit:  
Umwandlung der Tennenfläche des Sportplatzes der Ortsgemeinde Spessart in ein Kunstrasenspielfeld  
Antragsteller: Ortsgemeinde Spessart

Die **Verbandsgemeinde Adenau** beantragt die „Umwandlung des vorhandenen Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz im Eifelstadion Adenau sowie die Erneuerung der Nebenanlagen“ auf die Prioritätenliste aufzunehmen.

Die **Gemeinde Grafschaft**, die **Verbandsgemeinde Altenahr** und die **Städte Bad Neuenahr-Ahrweiler** und **Sinzig** meldeten keine neuen Projekte.

Planungsreife im Jahr 2023 erlangen laut Meldung der Kommunen folgende Projekte:

- Erweiterung der Umkleide- und Sanitärbereiche sowie Errichtung einer Flutlichtanlage im Apollinarisstadion
- Umwandlung des vorhandenen Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz im Eifelstadion Adenau sowie die Erneuerung der Nebenanlagen“

Des Weiteren wird vorläufig davon ausgegangen, dass die Maßnahme ‚Wiederaufbau der Tennisplätze in Altenahr‘ ebenfalls 2023 noch planungsreif werden könnte. Diese Maßnahme war im letzten Jahr vor der Flut als „Grundsanierung der Tennisplätze in Altenahr“ in der Prioritätenliste aufgenommen wurde. Sollten hier Kosten entstehen, die über die Wiederherstellung der Tennisplätze hinausgehen, wäre somit eine Förderung über die Sportanlagenförderung in Rheinland-Pfalz möglich. Sollte sich etwas anderes ergeben, wird der Sachverhalt in den nächsten Jahren neu bewertet.

Die weiteren Projekte sind nicht vor 2024 planungsreif.

Im März 2022 teilte die ADD mit, dass Maßnahmen, die in ihren ursprünglichen Förderjahren nicht zur Bewilligung kamen, nur dann ins Folgejahr übertragen und bewilligt werden können, wenn die Maßnahmen durch die Kreise und Städte erneut in die Prioritätenliste aufgenommen wurden. Daher müssen die Maßnahme aus den letzten Jahren, die noch keine Bewilligung erfahren haben, wieder mit auf die Prioritätenliste aufgenommen werden.

Außerdem teilte Frau Schmitt von der ADD mit, dass die bewilligten, noch nicht ausgeführten, aber von der Flut zerstörten Sportstätten ebenfalls aufgeführt werden sollen.

### **Förderungsreihenfolge für 2023**

Unter Berücksichtigung der Mitteilungen der Städte, Verbandsgemeinden und der Gemeinde Grafschaft, der Planungsreife der Maßnahmen und der Leistungsfähigkeit der Kommunen wird folgende Förderungsreihenfolge für 2023 vorgeschlagen:

1. **Erweiterung der Umkleide- und Sanitärbereiche sowie Errichtung einer Flutlichtanlage im Apollinarisstadion**  
Antragsteller: Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler  
Kosten: ca. 325.000 Euro  
**Der Förderantrag kann rechtzeitig gestellt und die Planungsreife für 2023 hergestellt werden. Die Finanzierung ist durch die Vereine SC13 Bad Neuenahr e.V., TuS Ahrweiler 1898 e.V. und Ahrweiler Ballspiel-Club 1920 e.V. gesichert.**
2. **Grundsanie rung der Tennisplätze in Altenahr**  
Antragsteller: SV Altenahr  
Kosten: unbekannt
3. **Umwandlung des vorhandenen Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz im Eifelstadion Adenau sowie die Erneuerung der Nebenanlagen**  
Antragsteller: Verbandsgemeinde Adenau  
Kosten: ca. 1.000.000 Euro  
**Der Förderantrag kann rechtzeitig gestellt und die Planungsreife für 2023 hergestellt werden. Die Leistungsfähigkeit der Kommune ist nach jetzigem Stand laut Kommunalaufsicht gegeben.**
4. **Umwandlung der gemeindeeigenen Sportstätte „Auf den Strauben“ in Burgbrohl in ein Kunstrasenspielfeld**  
Antragsteller: Ortsgemeinde Burgbrohl  
**Planungsreife: frühestens 2024**
5. **Sanierung der Laufbahn am Sportplatz Gleeser Straße in Burgbrohl**  
Antragsteller: Ortsgemeinde Burgbrohl  
**Planungsreife: frühestens 2024**
6. **Sanierung des Sporthauses Wehr auf dem Gebiet des Sportplatzes in Wehr**  
Antragsteller: Ortsgemeinde Wehr  
**Planungsreife: frühestens 2024**
7. **Errichtung Mehrgenerationensport- und Spielplatz**  
Antragsteller: Stadt Bad Breisig  
**Planungsreife: frühestens 2024**
8. **Sanierung des Umkleidegebäudes auf dem Sportplatz Gönnersdorf**  
Antragsteller: FC Rhenania Gönnersdorf  
**Planungsreife: frühestens 2024**
9. **Sanierung des Freizeitbades Remagen**  
Antragsteller: Stadt Remagen

**Planungsreife: frühestens 2024**

10. **Umwandlung der Tennenfläche des Sportplatzes der Ortsgemeinde Spessart in ein Kunstrasenspielfeld**  
Antragsteller: Ortsgemeinde Spessart  
**Planungsreife: frühestens 2024**

Des Weiteren hält der Sportausschuss und Sportstättenbeirat an den Anträgen auf Förderung der bisher noch nicht geförderten Maßnahmen fest:

**Prioritätenliste für 2022 des Landkreises Ahrweiler nach dem Landesgesetz über die öffentliche Förderung von Spiel und Sport in Rheinland-Pfalz**

1. **Sanierung des Sportplatzes in der Ortsgemeinde Waldorf durch Umwandlung in ein Naturrasenspielfeld (Platz 1 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2022)**  
Antragsteller: Ortsgemeinde Waldorf oder Sportverein VfR Waldorf 1920 e. V.
2. **Sanierung des Kunstrasenplatzes auf dem Sportplatz in Leimersdorf (Platz 2 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2022)**  
Antragsteller: Gemeinde Grafschaft

**Prioritätenliste für 2020 des Landkreises Ahrweiler nach dem Landesgesetz über die öffentliche Förderung von Spiel und Sport in Rheinland-Pfalz**

1. **Sanierung des Sportplatzes in Hönningen durch Umbau in einen Hybridrasenplatz (Platz 1 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2020)**  
Antragsteller: Ortsgemeinde Hönningen
2. **Umbau des Rhein-Ahr-Stadions in Sinzig - Umbau der 400 Meterlaufbahn in Kunststoffbelag (Platz 3 der Förderreihenfolge für das Programmjahr 2020)**  
Antragsteller: Stadt Sinzig

Als Beratungsgrundlage ist darüber hinaus als Anlage die festgelegte Prioritätenliste des Vorjahres 2022 beigefügt.

Cornelia Weigand  
Landrätin

**Anlage:** Prioritätenliste Vorjahr -

Prioritätenliste für 2022 des Landkreises Ahrweiler  
nach dem Landesgesetz über die öffentliche Förderung von Spiel und Sport  
in Rheinland-Pfalz